



Hallo, mein Name ist Barko von der Schlosskapelle, ich bin ein Deutscher Schäferhund und am 1.12.1998 in Sinabelkirchen in der Steiermark auf die Welt gekommen.

Meine jetzigen Besitzer haben mich von da an 1-2x die Woche besucht, bis sie mich im Alter von 8 Wochen endlich mit zu sich nach Hause genommen haben. Ich kannte sie schon so gut, dass mir der Abschied von

meiner Mama und von meinen Geschwistern nicht sehr schwer fiel. Da mein Frauchen auf Grund eines Unfalls die ersten 12 Wochen Tag und Nacht ständig bei mir und vor allem für mich da war, war die Eingewöhnungsphase für mich sehr leicht.

Es fing dann auch schon der Ernst des Lebens an, denn ich musste zur Schule. Zuerst war es lustig im Welpenkurs mit anderen Hunden zu spielen, ich hab mich aber nie sehr weit von meinen Besitzern entfernt, denn ich wollte sie immer in meiner Nähe haben.

Dann kam die nächste Klasse in die BH I wo ich auch meine 1. Prüfung mit meinem Herrchen ablegte. Dann folgten die Fährten- sowie die Agility-Prüfung. Das fand ich wieder total toll, über Hürden, den Laufsteg und vor allem die Wippe zu laufen. Da mir aber das „Fetzi-Suchen“ und das Beißen besser gefiel, machte mein Herrchen mit mir noch die SCHH I Prüfung, die ich mit vorzüglich abschloss. Da er dann leider auch immer weniger Zeit hatte mit mir konsequent zu trainieren, durfte ich nur bei wenigen Turnieren antreten. Ebenso wurden die Ausflüge zu den Ausstellungen, wo ich Anwartschaften auf den nationalen und internationalen Champion machte, immer weniger.

So bin ich ein Hund der meinen Besitzern sehr viel Freude macht. Nur beim Fressen habe ich meinem Frauchen sehr viel Nerven gekostet. Mir hat kaum ein Futter geschmeckt, meine Leute probierten natürlich alles aus, bis ich endlich bei jedem Fressen meinen Schinken dazu bekam. Auch mit der Haut und meinem Fell hatte ich ständig Probleme. Das fing schon im 1. Lebensjahr an. Ich musste mich ständig kratzen und biss mich zeitweise auch schon wund. Die Tierarztbesuche und Untersuchungen waren für mich eine totale Strapaze, ständig musste ich Tabletten schlucken bis ich mich wieder aufhörte zu kratzen, wurde gebadet, dass ich wie ein Eukalyptuszuckerl gerochen habe, mir wurde Blut abgenommen, da der Tierarzt eine Futtermittelallergie vermutete, dann bekam ich ein eigenes Diätfutter und mein Schinken wurde wieder gestrichen. Da hatte ich natürlich protestiert und tagelang nichts gefressen. Dann wurde mir auch noch etwas Haut ausgestanzt und untersucht, doch alles blieb ohne Ergebnis, man wusste nicht, warum ich mich immer kratze und wund beiße. Es

waren dann Zeiten da ging es mir besser, aber kratzen musste ich mich fast ständig.

Dann bekam ich mit 5 Jahren einen Artgenossen und Spielgefährten. Meine Leute kamen von Salzburg mit einem kleinen Dt. Schäferwelpen nach Hause.

Sie heißt Briska vom Gletscherschliff und ist meine beste Freundin. Sie musste natürlich genauso wie ich zu Ausstellungen und Prüfungen. Meine Leute sagen, sie sei pflegeleichter als ich denn sie frisst alles, ist ein richtiger Müllschlucker und hat immer Hunger, deshalb lass ich ihr auch immer etwas von meinem Futter über. Auch beim Arbeiten an Kursplatz ist sie nicht so eigenwillig, deshalb hat sie bis jetzt auch schon viel mehr Turnierstarts als ich. Ich bin froh, denn jetzt mit meinen 7 ½ Jahren gehe ich lieber spazieren und schau mir solche Turniere nur noch an. Und eben bei so einem Turnier hat mein Herrchen vom Obmann der 1.Niederösterreichischen Hundesportschule, Herrn Heindl Karl ein Probefutter von PET-FIT bekommen. Beim Reden hat er dann so erfahren, dass der Hund vom Obmann so ähnliche Hautprobleme hatte wie ich. Er erzählte Rockys Geschichte und vor allem wie es ihm jetzt mit dem PET-FIT Futter geht. Mein Herrchen war total begeistert und hat dies zu Hause sofort meinem Frauchen erzählt, die anfangs noch etwas skeptisch war. Dann vergingen noch einige Tage und wir bekamen dieses Futter.

Ich kann dazu nur sagen, nach 7 ½ Jahren habe ich nun endlich ein Futter, das mir schmeckt und dazu kommt noch, ca. 1 Woche danach habe ich mich schon weniger gekratzt und biss mich auch nicht mehr wund. Nun nach ca. 1 Monat sind alle meine aufgebissenen Stellen verschwunden und es wachsen bereits wieder neue Haare nach. Ich kratze mich nur noch auf Grund meines Fellwechsels und das nur noch ganz selten.

Warum haben meine Leute erst so spät von diesem PET-FIT Futter gehört. Mir wären wahrscheinlich viele Tierarztbesuche, Futterumstellungen und Untersuchungen erspart geblieben.

Barko mit Michaela & Dietmar Ornig und Briska